

**Beschlussvorlage der Verwaltung  
Nachtragsvorlage**

Diese Vorlage

- ersetzt die Ursprungsvorlage.
- ergänzt die Ursprungsvorlage.

Gremium	Sitzung am	Beratung
<b>Betriebsausschuss Umweltbetrieb</b>	16.01.2024	öffentlich
<b>Bielefelder Klimabeirat</b>	17.01.2024	öffentlich
<b>Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz</b>	13.02.2024	öffentlich

<b>Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)</b> <b>Förderprogramm "GießkannenheldInnen"</b>
<b>Betroffene Produktgruppe</b> 11.14.04
<b>Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen</b> CO <sub>2</sub> Reduzierung zur Erreichung der Bielefelder Klimaschutzziele
<b>Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan</b> 50.000 € des BKB-Klimabudgets für kurzfristig wirksame Klimaschutzmaßnahmen
<b>Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)</b> BKB, 30.08.2023, TOP Ö5.3, 6572/2020-2025; AfUK, 19.09.2023, TOP Ö10.4, 6702/2020-2025; BKB, 18.10.2023, TOP Ö7, AfUK, 09.01.2024, TOP Ö 11.2, 7213/2020-2025
<b>Beschlussvorschlag:</b> Der Betriebsausschuss des Umweltbetriebes (BUWB) und der Bielefelder Klimabeirat (BKB) empfehlen, der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz beschließt, für die Umsetzung des Projektes „GießkannenheldInnen“ aus dem Klimabudget 2024 den Betrag von 50.000 € bereitzustellen.
<b>Anlass:</b> Diese Nachtragsvorlage ersetzt die bereits am 09.01.2024 im AfUK beschlossene Vorlage mit der Drucksachen-Nr. 7213/2020-2025. Es ergeben sich inhaltlich keine wesentlichen Änderungen. Aus redaktionellen Gründen ist eine Überarbeitung der Vorlage sowie eine erneute Beschlussfassung im AfUK erforderlich.
<b>Begründung:</b> Der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz hat in seiner Sitzung vom 19.09.2023 die weitere Planung des Projektes „GießkannenheldInnen“, welches vom BKB empfohlen wurde, zur Erstellung eines Konzeptes und der anschließenden Umsetzung, an den Betriebsausschuss des Umweltbetriebes (BUWB) verwiesen.

Aus personellen und zeitlichen Gründen konnte dieses in 2023 nicht finanzwirksam umgesetzt werden, allerdings ist das Konzept in Erarbeitung und soll in 2024 beschlossen und umgesetzt werden. Entsprechende Mittel sollen deshalb aus dem Klimabudget 2024 erneut bereitgestellt werden. Die ursprünglich beschlossene Summe von 70.000 € wird zunächst auf 50.000 € begrenzt, um Erfahrungen mit dem Projekt zu sammeln.

**Beigeordneter**

**(Martin Adamski)**

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.